

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung

Gemeinde in Landsberg am Lech

Alte Bergstr. 495 | 86899 Landsberg am Lech

September 2026 — Dezember 2026

Gottesdienst

Sonntag	13. September	<i>Trinitarisch</i>
Sonntag	18. Oktober	<i>Michaeli</i>
Sonntag	15. November	<i>Trinitarisch</i>
Sonntag	29. November	<i>Erster Advent</i>
Samstag	26. Dezember	<i>Weihnachten</i>

9:30 Uhr Sonntagshandlung für die Kinder
10:00 Uhr Die Menschenweihehandlung
11:15 Uhr Gemeinde im Gespräch:
Zur Menschenweihehandlung
Zu den Episteln

Zur Betreuung Ihrer Kinder während der Menschenweihehandlung melden Sie sich bitte bei Frau Blauhut: Tel. 08191/305 1980
wiltrudblauhut@posteo.de

Liebe Gemeinde im Gebiet Ammersee / Landsberg / Ost-Allgäu,

an einem der letzten Sonntage, an denen ich Landsberg besucht habe, wollte ich gerade die Haustür aufschließen. Da kam eine Dame vorbei und fragte mich, ob ich zu „dieser Christengemeinschaft“ gehöre. Ich bejahte. Darauf fragte sie: „Was machen Sie denn da drin?“

Ja – was machen wir da drin? Eine gute Frage an einem Sonntagmorgen um halb neun.

Ich hätte nun auf zweierlei Weise antworten können. Ich hätte sagen können, dass wir eine kleine religiöse Gemeinschaft sind, die mit Rudolf Steiner und der Anthroposophie in Zusammenhang steht, vor etwas mehr als hundert Jahren gegründet wurde und seither Gemeinden auf der ganzen Welt hervorgebracht hat. Ich hätte erzählen können, dass wir hier in Landsberg sonntags unseren Gottesdienst feiern, der Menschenweihehandlung heißt.

Oder ich hätte versuchen können zu beschreiben, was wir tatsächlich tun.

Ich entschied mich für Letzteres und antwortete: „Wir dienen Christus. Und wir glauben, dass er in jedem Menschen zur Erscheinung kommen will. Deshalb heißt unser Gottesdienst Menschenweihehandlung.“

Die Dame antwortete: „Aha. Viel Glück.“ Ich bedankte mich, dann ging sie weiter.

Ein Gedanke begleitet mich seither: Wie erklären wir eigentlich, was wir tun? Nicht nur anderen, sondern auch uns selbst. Und ist es nicht gerade das Wunderbare, dass wir darauf immer wieder neue Antworten finden dürfen?

Unser religiöses Leben in der Christengemeinschaft lebt von dieser Beweglichkeit, davon, dass wir uns immer wieder neu bilden, dass wir nicht bei fertigen Antworten stehen bleiben. Wenn wir Glück haben, wird uns das Terrain nie ganz vertraut. Dann bleiben und entstehen Fragen. Und wir dürfen sie weiterentwickeln.

Vielleicht könnte die Begeisterung für die Frage zu einer Grundhaltung unserer Bewegung werden. Die Begeisterung für die Frage – als eine Sicherheit mitten im Unsicheren, im Beweglichen.

Ich freue mich sehr, dass wir diesen Weg auch gemeinsam im Gemeindeggespräch weitergehen und weiterhin unsere Episteln befragen werden. Am ersten Advent wird es außerdem eine Begegnung mit Edda Haensel geben, die sich von diesem Zeitpunkt an auch mitverantwortlich für die Gemeinde Landsberg fühlen wird.

Ich grüße Sie alle sehr herzlich, auch im Namen meiner Kollegin Sabine Hecker,

Ihr Matti Bormann-Melchinger

Pfarrer der Gemeinde München-West und Landsberg:

Matti Bormann-Melchinger: Tel. 0176/207 43 199
m.bormann-melchinger@christengemeinschaft.org

Sabine Hecker: Tel. 089/46 22 13 66
hecker.sabine@gmx.de

Konto der Gemeinde:

Die Christengemeinschaft in Bayern-KdoeR München-West, IBAN: DE87 4306 0967 7013 1268 00, Verwendungszweck: Gemeinde Landsberg